



Gemeinde Innervillgraten

9932 Innervillgraten, Bezirk Lienz/Osttirol

☎ +43 (0) 4843/5317, Fax DW - 15

Kundmachung

über die Gemeinderatssitzung vom 02.08.2016

1. Begrüßung durch den Bürgermeister.

Der Bürgermeister begrüßt die erschienenen Gemeinderatsmitglieder und Gemeindebürger, besonders DI Gottfried Steinbacher und DI Erwin Pirker, stellt die Beschlussfähigkeit fest und geht zur Erledigung der Tagesordnung über.

Das Ersatzmitglied Mario Schett gelobt die Verfassungen und sonstigen Gesetze des Landes und des Bundes treu zu befolgen, sein Amt uneigennützig und unparteiisch zu verwalten und das Wohl der Gemeinde Innervillgraten nach bestem Wissen und Können zu fördern. Dieses Gelöbnis wird per Handschlag in die Hand des Bürgermeisters bekräftigt.

2. Unterfertigung des Protokolls der letzten Gemeinderatssitzung.

Die Niederschrift über die Gemeinderatssitzung vom 21.06.2016 wurde allen Gemeinderatsmitgliedern in Form einer Abschrift zur Kenntnis gebracht, der Gemeinderat hat dazu keine Einwendungen, daraufhin wird das Original unterfertigt.

3. Bericht über den Baufortschritt beim Projekt „Kraftwerke der Gemeinde Innervillgraten“ sowie Informationen über die Kostenentwicklung.

Die Projektanten DI Gottfried Steinbach und DI Erwin Pirker informieren die Gemeinderäte über den derzeitigen Stand sowie den weiteren Verlauf des Kraftwerkbaues in Innervillgraten.

4. Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe der Leistungen „Stahlwasserbau“ sowie über die Vergabe von Zusatzleistungen bei den Triebwasserleitungen und im Bereich der Wasserfassungen.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Vergabe der Leistungen für den Stahlwasserbau bei den Kraftwerken Innervillgraten an den Bestbieter die Fa. Wild Metall GmbH lt. Angebot in der Höhe von € 459.629,-- zu vergeben.

5. Beratung und Beschlussfassung über die Verlegung von Lehrverrohrungen im Bereich der Kraftwerkstrasse von Maxer nach Kalkstein.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Tagesordnungspunkt über die Verlegung von Lehrverrohrungen im Bereich der Kraftwerkstrasse von Maxer nach Kalkstein zu vertagen.

6. Beratung und Beschlussfassung über die Steinschlagsicherung durch die Wildbach- und Lawinenverbauung in den Bereichen Lahnberg und Kalkstein.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die entsprechenden Interessentenbeiträge in der Höhe von 40% für die Steinschlagsicherungen in den Bereichen „Lahnberg“ und „Bad Kalkstein“ zu leisten.

7. Beratung und Beschlussfassung über die Auflage und Änderung des Bebauungsplanes sowie Ergänzenden Bebauungsplanes im Bereich der Gp. 557/5, KG Innervillgraten.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Auflage und Änderung des Bebauungsplanes und ergänzenden Bebauungsplanes im Bereich der Gp. 557/5 KG Innervillgraten entsprechend dem Planentwurf

8. Beratung und Beschlussfassung über die Änderung des Flächenwidmungsplanes im Bereich der Gp. 2535/4, KG Innervillgraten von derzeit „gemischtes Wohngebiet“ gem. § 38.2 TROG 2011 in künftig „Freiland“ gem. § 41 TROG 2011 entsprechend dem Planentwurf.

Die Gemeinderätin Brigitte Schett erklärt sich beim gegenständlichen Tagesordnungspunkt für Befangen.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Auflage und Änderung des Flächenwidmungsplanes im Bereich der Gp. 2535/4 KG Innervillgraten von derzeit „Gemischtes Wohngebiet“ gem. § 38.2 TROG 2011 in künftig „Freiland“ gem. § 41 TROG 2011 entsprechend dem Planentwurf.

9. Beratung und Beschlussfassung über die Ausscheidung der Weganlage auf der Gp. 3124, KG Innervillgraten vom öffentlichen Gut.

10. Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Widmung der Gp. 3124, KG Innervillgraten als öffentliches Gut (Wege) aufzulassen.

11. Beratung und Beschlussfassung über die Anmietung des Sitzungsraumes der Raika Villgratental.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig den alten Sitzungsraum im Raika-Gebäude Innervillgraten anzumieten aber auch noch wegen anderen Möglichkeiten zu schauen.

12. Vorlage der Niederschrift des Gemeindeüberprüfungsausschusses.

Christof Schett bringt dem Gemeinderat die Niederschrift über das Ergebnis der Überprüfung vom 06.07.2016 zur Kenntnis. Es wird festgestellt, dass der Kassenbestand bei der Raika Villgratental € 187.501,02 beträgt.

Die Aufnahme des buchmäßigen Kassenbestandes hat ergeben, dass die Summe der gebuchten Einnahmen-Abstattung 2016 bis 06.07.2016 € 3.524.252,38 und die Summe der gebuchten Ausgaben-Abstattung 2016 bis 06.07.2016 € 3.336.750,54 beträgt. Somit ergibt sich ein buchmäßiger Kassenbestand von € 187.501,02. Die Kassenübereinstimmung ist somit gegeben.

Die Kassenbestandsaufnahme der Nebenkasse stimmt überein.

Die Buchungs- und Belegprüfung ergab keine Mängel. Die Überprüfung der rechtzeitigen Erhebung und Leistung der Zahlungen ergab kein Mängel.

Bemerkung/Vorschläge/Bemängelungen:

Von der veranschlagten Summe von € 6.800.000,-- wurden zum Zeitpunkt der Kassaprüfung eine Summe von € 3.232.870,59 ausgegeben.

Die Einhaltung der Ansätze des Jahresvoranschlages ergab Abweichungen gegenüber dem Haushaltsplan in der Höhe von € 72.238,31 sowie Mehreinnahmen in der Höhe von € 8.228,54. Die Abweichungen gegenüber dem Haushaltsplan betragen somit € 64.009,77.

13. Beratung und Beschlussfassung über die Verlängerung des Dienstvertrages der Kindergärtnerin Tanja Kontriner.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Dienstvertrag der Frau Tanja Kontriner, Mittewald 127, 9911 Assling für die 2. Kindergartengruppe auf unbestimmte Zeit, das wäre solange eine 2. Kindergärtnerin benötigt wird, zu verlängern.

14. Anträge Anfragen, Allfälliges.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Einhebung eines Kostenbeitrages für die Deponie Klamperplatz auf die Tagesordnung zu setzen.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig einen Kostenbeitrag in der Höhe von € 2,50 pro m³ für die Anlieferung von Bodenaushubmaterial bei der Deponie Klamperplatz einzuheben.

Der Bürgermeister:

i.A.:

Angeschlagen am: 08.08.2016

Abgenommen am: 23.08.2016